Landesfeuerwehrmusikausschuss Hessen, Donnerstag, 16. Februar 2023

18. Neujahrskonzert



"Musikcorps pur!"

110 Musiker bereiteten in der ausverkauften Lindener Stadthalle 800 Besuchern mit dem 18. Neujahrskonzert des Musikcorps der Freiwilligen Feuerwehr Großen-Linden einen musikalischen Abend auf den alle so lange warten mussten. »Wir sind wieder da und noch viel wichtiger; Sie sind wieder da«, begrüßte Werner Rauber-Wagner die Zuhörer. 1461 Tage waren seit dem letzten Neujahrskonzert 2019 an gleicher Stätte vergangen. Erstmals führte mit Rauber-Wagner ein Kreisstabführer durch den Abend.

»Musikcorps pur« lautete das Motto. Die Eröffnung blieb dem Nachwuchs vorbehalten. Drei Dutzend Kinder aus den Reihen der von Christin Middelberg und Alicia Zutt geleiteten musikalischen Früherziehung und die Super Kids unter Lena Kuhlmann, Anita Graf und Tina van Rüschen starteten passend mit »The Greatest Show«. Das Jugendmusikcorps unter Phillip Maurer folgte mit einem »Lady Gaga-Mix«, »Hallelujah« und »Shut up and dance with me«. »Einfach toll was hier geleistet wird«, lobte der Moderator die Nachwuchsarbeit mit dem Hinweis, dass hier aktuell mehr Mädchen als Jungen aktiv sind. Ein besonderer Willkommensgruß galt den Ehrengästen und vor

allem den Kameraden der Partnerwehr aus der niederösterreichischen Partnerstadt Purgstall. Bis zur Pause lud dann die 42 Musiker zählende Marsch- und Showband unter der Leitung von Alexander Mehl mit Titeln wie dem Pink-Floyd-Klassiker »Another Brick in the Wall«, oder »Riviera« von Vaclav Vackar und dem Choral »Richmond« zum Träumen ein. Mit der aktuellen Showmusik »Circus«, für die es vor einem halben Jahr beim WMC in Kerkrade nicht nur eine Goldmedaille, sondern auch den inoffiziellen Titel »beste deutsche Showband« gab, ging es in die Pause.

Den zweiten Teil eröffnete die von Ehrenstabführer Alfred Peppmöller geleitete 74er-Weltmeisterformation. Die 30 Musiker mit einem Altersdurchschnitt von 68 Jahren haben sich dem »Spaß an der Musik und Aufrechterhaltung des alten Sounds« verpflichtet. Dabei kommt neben der Musik auch der gesellige Teil nicht zu kurz und mit den drei Wim-Laros-Titeln »Philadelphia« und »Over and Out« sowie »Kees Laros« und als Zugabe »New Start«, sorgten die »Oldies« für große Begeisterung. Der Schlussteil oblag dann wieder der Marsch- und Showband, die mit zur Eröffnung des zweiten Teils zu »The Greatest Show« durch die Halle einzog. Es folgten »Titanic March«, »Gabriela's Sång«, ein Queen-Medley und ein Gloria Estefan Mix, wie auch ein 80er-Jahre Potpourri mit Titeln von »1000 mal berührt, 1000 mal ist nichts passiert« über »Skandal im Sperrbezirk« und »Ohne dich schlaf ich heut Nacht nicht ein«, für beste Stimmung, die bei den Zugaben »Olympia-Medley« und dem gemeinsam mit Jugendmusikcorps und 74er-Weltmeisterformation vorgetragenen »Tanzmariechen« in stehende Ovationen überging.

Wie gut darüber hinaus der Zusammenhalt der Ortsvereine ist, zeigte sich beim Küchen- und Thekendienst, den der Karnevalverein Harmonien Großen-Linden, die Jugend-Showtanzformation Tattletales der TSG 1893 Leihgestern und die Eltern des Jugendmusikcorps übernommen hatten.